



Leitbild des DRK – Bildungszentrums Hachenburg

LERNWELT PFLEGE – PROFESSIONELL, KOMPETENT, ZUKUNFTSORIENTIERT

Vorwort:

Das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe der DRK Krankenhaus GmbH RLP am DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg verfügt über insgesamt 182 Ausbildungsplätze in der Pflege, aufgeteilt auf 162 für Ausbildung zur Pflegefachkraft und 20 für Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegehilfe. Die theoretische Ausbildung erfolgt am Bildungszentrum in Hachenburg, während die praktische Ausbildung an den DRK-Krankenhäusern Hachenburg, Altenkirchen, Neuwied und Asbach sowie externen Kooperationspartnern im Ausbildungsverbund stattfindet. Ausbildungsträger ist die Alice Schwesternschaft Mainz vom DRK e.V., Schulträger der Einrichtung ist die DRK gemeinnützige Trägergesellschaft Süd-West mbH.

Wir sind ein modernes Bildungszentrum für Pflegeausbildung sowie für Fort- und Weiterbildung. In enger Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen auf Trägerebene beteiligen wir uns aktiv an der Weiterentwicklung der Einrichtungen.

Das Leitbild des DRK Bildungszentrums orientiert sich verbindlich an den Grundsätzen des DRK und den Berufsethischen Grundsätzen der DRK Schwesternschaften.

Die Werte und Grundsätze des Roten Kreuzes: Menschlichkeit - Unparteilichkeit - Neutralität - Unabhängigkeit - Freiwilligkeit – Einheit - Universalität

Mit diesem Leitbild soll zum Ausdruck gebracht werden, wie die Grundsätze von uns, im Sinne unserer Auszubildenden in der Ausbildung umgesetzt werden.

Leitsätze:

1. In unserem Bildungszentrum legen wir großen Wert auf eine angenehme Lernatmosphäre.
Das Wohlbefinden aller der hier tätigen Menschen ist uns wichtig.
Gemeinschaftserlebnisse im berufsbezogenen, sozialen und kulturellen Kontext fördern unseren Zusammenhalt. (Menschlichkeit/Neutralität)
2. Auf allen Ebenen arbeiten wir konstruktiv und gehen fair miteinander um. Die Lernenden und Lehrenden haben die Möglichkeit sich zu erklären und ihre Sicht der Dinge darzulegen. Wir begegnen einander mit Achtung, Rücksicht und Wertschätzung. (Menschlichkeit)
3. Wir unterstützen die Entwicklung der beruflichen Handlungskompetenz der Lernenden und Lehrenden.
Unsere Haltung gegenüber den Lernenden ist geprägt von Transparenz und Förderung der Kompetenzvermittlung. Dies gelingt durch klare Regeln und Hinführung zum eigenverantwortlichen Handeln. Die Lehrenden bereiten die Unterrichtsinhalte handlungsrelevant und nach aktuellem wissenschaftlichem Kenntnisstand vor und vermitteln diese durch die aktive Teilnahme der Lernenden am Unterricht entstehen angeregte Lernsituationen. Der Theorie-Praxis-Transfer wird kontinuierlich gefördert. (Unabhängigkeit)



4. Wir haben klare, sich weiterentwickelnde Organisationsstrukturen, welche zwischen dem Bildungszentrum, der DRK Schwesternschaft und dem DRK als Trägergesellschaft Transparenz und Offenheit nach innen und außen vermitteln sollen. Wir kommunizieren in Wort, Schrift und Gestik gewaltfrei. (Neutralität)
5. Wir bieten eine qualifizierte Ausbildung, orientiert an den aktuellen pädagogischen und pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen, gesellschaftlichen Entwicklungen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen. In Vorbereitung auf die staatlichen Abschlussprüfungen, legen die Lernenden regelmäßig theoretische und praktische Lernerfolgskontrollen ab und erhalten eine Rückmeldung ihres aktuellen Lernstandes. (Unparteilichkeit)
6. Wir entdecken und nutzen individuelle Stärken und gehen konstruktiv mit Schwächen um. Unser Gegenüber nehmen wir ernst und sehen uns als Mediatoren zwischen Lernenden und den Experten der praktischen Lernorte. Gleichbehandlung sowie gerechte Urteile sind selbstverständlich. (Unparteilichkeit)
7. Wir entwickeln und fördern ein Bewusstsein für Gesundheit und nutzen Strategien zur Gesunderhaltung. Unsere Kooperationspartner sind in allen Bereichen des Gesundheitswesens tätig. Auch im persönlichen Bereich betreiben wir Gesundheitsförderung. (Freiwilligkeit)
8. Berufspolitischen Bestrebungen stehen wir aufgeschlossen gegenüber und sehen diese als Chance zur Weiterentwicklung unseres Berufsbildes. Die Lernenden haben bei uns die Möglichkeit über gewählte Schülervertreter aktiv an der Gestaltung des Bildungszentrums und der Ausbildung mitzuwirken. Darüber hinaus sind die Lehrenden motiviert, berufspolitische Arbeit auf Landes- und Bundesebene zu unterstützen und ihre persönliche, sowie berufliche Weiterentwicklung zu verfolgen. (Freiwilligkeit)
9. Politische und gesellschaftliche Veränderungen stehen im Fokus unseres Interesses. Auf der Grundlage unterschiedlicher Persönlichkeiten entstehen Synergieeffekte, die durch die vielfältigen Erfahrungen des Einzelnen zielführend zur Weiterentwicklung unseres Bildungszentrums genutzt werden. (Einheit)
10. Wir legen großen Wert auf Vermittlung von Fachwissen als Grundlage für Professionelles Handeln und übernehmen damit eine Vorbildfunktion. Darüber hinaus sind wir stetig dabei unser Handeln zu reflektieren und sehen uns als Vermittler von Werten entsprechend unseren Grundsätzen. Dafür nutzen wir unsere Einbindung in ein lokales, regionales und überregionales gesellschaftliches Umfeld. (Universalität)